



Fachpressemitteilung
Berlin, den 19.09.2011

Höhere Qualität bei Rauchwarnmeldern mit „Q“ Einheitliche Kennzeichnung von Rauchwarnmeldern mit zuverlässiger Funktionsbereitschaft von mindestens 10 Jahren

Die erhöhten Qualitätskriterien und technischen Weiterentwicklungen bei Rauchwarnmeldern innerhalb der letzten Jahre konnten nicht mehr transparent durch ein gemeinsames Prüfzeichen am Markt dargestellt werden. Brandschützer und Fachberater forderten daher seit langem eine Kennzeichnung für qualitativ hochwertige Rauchwarnmelder, die für den Langzeiteinsatz besonders geeignet sind.

Zur besseren Verbraucherinformation gibt es daher jetzt das neue „Q“: ein unabhängiges Qualitätszeichen, das für Rauchwarnmelder mit erweiterter Qualitätsprüfung steht. Folgende Leistungsmerkmale sind ausschlaggebend:

- Geprüfte Langlebigkeit und Reduktion von Falschalarmen
- Erhöhte Stabilität, z. B. gegen äußere Einflüsse
- Fest eingebaute Batterie mit mindestens 10 Jahren Lebensdauer

Grundlage für das „Q“ ist die Erfüllung der erhöhten Anforderungen aus der neuen vfdb-Richtlinie 14-01. Die Prüfungen werden von notifizierten Prüfinstituten wie VdS Schadenverhütung und Kriwan Testzentrum durchgeführt.

Das neue „Q“ ersetzt keinesfalls die EN 14604, sondern ergänzt sie in Bezug auf Kriterien, die aufgrund der EN 14604 nicht gefordert werden, auf die sich also die CE-Kennzeichnung nicht bezieht. Beratern und Verbrauchern, die Wert auf besondere Qualität und Zuverlässigkeit legen, bietet es eine verlässliche Entscheidungshilfe.

„Endlich werden die mindestens 10 Jahre Lebensdauer nicht nur für die Batterie, sondern auch für den Rauchwarnmelder selbst geprüft und belegt“, erläutert Christian Rudolph, Vorsitzender des Forums Brandrauchprävention in der vfdb. Der Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), Bernd Pawelke, erklärt den Nutzen für den Verbraucher: „Das neue ‚Q‘ bietet eine unabhängige und einheitliche Kennzeichnung von Qualitätsmeldern zur Orientierung am Markt. Brandschützer, Dienstleister und Berater haben zudem Antworten auf Verbraucherfragen, wenn es um die qualitative Unterscheidung von Rauchwarnmeldern geht.“

Aktuelle Informationen für Fachberater: www.rauchmelder-lebensretter.de und www.Qualitaetsrauchmelder.de

Kontakt:

info@qualitaetsrauchmelder.de
Tel.: [030] 44 02 01 30
Fax: [030] 44 02 01 50

eobiont GmbH
Immanuelkirchstr. 3 – 4
10405 Berlin

**Die Kampagne
wird unterstützt vom:**

vfdb – Vereinigung zur
Förderung des Deutschen
Brandschutzes e.V.

DFV – Deutscher
Feuerwehrverband

Bundesverband des
Schornsteinfeger-
handwerks

GDV – Gesamtverband
der Deutschen Versicherungs-
wirtschaft

ZVEI – Zentralverband
der Elektrotechnik-
und Elektronikindustrie,
Fachverband
Sicherheitssysteme

BHE – Bundesverband der
Hersteller und Errichter von
Sicherheitssystemen



Hersteller- und
Errichterfirmen von
Sicherheitssystemen



DEUTSCHER
FEUERWEHR
VERBAND



BUNDESVERBAND DES
SCHORNSTEINFEGE-
HANDWERKS



Hintergrund

Seit 2008 dürfen zwar nur noch Rauchwarnmelder auf den Markt gebracht werden, die nach EN 14604 geprüft sind und entsprechend mit CE-Kennzeichnung inkl. Zertifikatsnummer und der Angabe „EN 14604“ versehen sind. Allerdings beinhaltet diese CE-Kennzeichnung keine qualitative Aussage, sondern nur, dass das derart gekennzeichnete Produkt im Europäischen Binnenmarkt legal gehandelt werden darf.

Für Nachfragen der Presse

erreichen Sie:

Frau Claudia Groetschel
Tel.: [030] 44 02 01 30
oder per E-Mail:
info@qualitaetsrauchmelder.de



in Verbindung mit VdS- oder Kriwan-Logo

Das neue „Q“ wie Qualität (Infokasten)

Rauchwarnmelder mit dem „Q“ sind für einen Langzeiteinsatz durch folgende Leistungsmerkmale besonders geeignet:

1) Geprüfte Langlebigkeit und Reduktion von Falschalarmen durch

- erhöhte Fertigungsstandards gem. Industrienorm IPC, Klasse 2
- erhöhten Korrosionsschutz durch 5-fach längeren Dauertest gegenüber Standard auf Schadstoffbelastung (Schwefeldioxid)
- erweiterten Schutz gegen das Eindringen von Fremdkörpern in die Messkammer
- 5fach längeren Dauertest auf Luftfeuchtigkeit gegenüber Standard
- 10fach häufigeren Temperaturwechseltest bei extremen Temperaturschwankungen gegenüber Standard

2) Erhöhte Stabilität

- Festigkeit: gegen mechanische Einwirkungen gem. Industrienorm DIN EN 54-7
- Maximale elektromagnetische Verträglichkeit

3) Fest eingebaute 10-Jahresbatterie

- dadurch dauerhaft gesicherter Betrieb, keine Zweckentfremdung der Batterie, einfachere Handhabung und Wegfall des Batteriewechsels